

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 21:05 Uhr

Sitzung-Nr: 11/gr/013/2026
 WP.: 2024/2029

NIEDERSCHRIFT

über die am 14.01.2026 im ehemaligen Schulhaus, Hauptstraße 36, 76857 Völkersweiler stattgefundene 13. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Völkersweiler

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 09.01.2026 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)

Alle Ratsmitglieder wurden am 18.12.2025 schriftlich eingeladen.

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 13

Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Rudolf Klotz	
--------------	--

Beigeordneter und Ratsmitglied

Sascha Kempf	
--------------	--

Ratsmitglieder

Vanessa Back	
Sascha Bauer	
Georg Geenen	
Jürgen Horn	
Jasmin Nikolaus	
Johannes Nikolaus	
Dominik Pfundstein	
Eva Pfundstein	

Schriftführer

Jannik Zink	
-------------	--

Verwaltung

BGM Burkhart	
Loni Haus	bis TOP 2
Petra Jung	bis TOP 2

Abwesend:

Ratsmitglieder

Maximilian Schumacher	
Jutta Stadelmann	

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Wahl von Beigeordneten
 - 2.1 Wahl des Ersten Beigeordneten
 - 2.2 Wahl eines weiteren Beigeordneten
- 3 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 4 Beratung über Maßnahmen für die Haushaltsplanung 2026
- 5 Bedarfsplanung Kita
- 6 Gestaltung Dorfplatz
- 7 Sanierung Mehrgenerationenraum
- 8 Auftragsvergaben

- 8.1 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Werkzeug für den Gemeindarbeiter
- 8.2 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer Schließanlage für das Gemeindehaus
- 8.3 Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Stromversorgung im Gemeindehaus
- 8.4 Weitere Auftragsvergaben
- 9 Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Heizungsanlage im Gemeindehaus
- 10 Anfragen
- 11 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Es gab eine Frage zur Erneuerung der Kirchenmauer, da nach 1,5 Jahren schon wieder Risse zu sehen waren. Nachdem auch Bilder vorgelegt wurden antwortete der Ortsbürgermeister, dass nach einer Begehung ein neues Gutachten erstellt werden soll.

Außerdem gab es Fragen zu einem Neubaugebiet, hierzu gab es keine Neuigkeiten.

Zuletzt wurde gefragt, ob es zur Beitragskalkulation der Wegegelder eine Offenlegung der Pachteinahmen gibt, die Pachteinahmen sollen eruiert werden.

2 Wahl von Beigeordneten

Nachdem Ratsmitglied Thorsten Müller zurückgetreten war, erklärte sich Herr Christof Kirsch als nachrückendes Ratsmitglied bereit. Deshalb musste Herr Kirsch noch vor seinem Amtsantritt in öffentlicher Sitzung namentlich von Ortsbürgermeister Rudolf Klotz verpflichtet werden.

Ortsbürgermeister Rudolf Klotz belehrte Ratsmitglied Christof Kirsch über die Obliegenheiten seines Amtes und gab ihm die Bestimmungen der §§ 20,21,22,30 und 31 der Gemeindeordnung zur Kenntnisnahme. Sie beinhalten die Schweigepflicht, Treuepflicht, Ausschließungsgründe, Rechte und Pflichten der Ratsmitglieder, sowie der Ausschluss aus dem Gemeinderat.

Nach Bekanntgabe der Paragraphen wurde die Verpflichtungsformel von Ortsbürgermeister Rudolf Klotz verlesen.

Sie lautete:

Ich verpflichte mich, mein Amt als Mitglied des Gemeinderates Völkersweiler nach freier, nur durch Rücksicht auf das Gemeindewohl bestimmter Gewissenüberzeugung zu verwalten und die gesetzlichen Bestimmungen und Anordnungen zu befolgen. Es ist mir bekannt, dass ich in Angelegenheiten von denen ich durch meine Tätigkeit als Ratsmitglied Kenntnis erhalten habe, und deren Geheimhaltung durch Gesetze oder dienstliche Anordnungen vorgeschrieben oder ihrer Natur nach erforderlich ist, Verschwiegenheit gegen jedermann zu bewahren habe und das ich bei einem Verstoß hiergegen mit Maßnahmen des Gemeinderates gem. §§20 Abs. 2, 21 Ab. 3 der Gemeindeordnung (GemO) rechnen muss.

Nach Verlesen der Verpflichtungsformel wurde das Ratsmitglied Christof Kirsch vom Ortsbürgermeister Rudolf Klotz verpflichtet.

2.1 Wahl des Ersten Beigeordneten

Vor Beginn der Wahl des Ersten Beigeordneten wurde der Wahlablauf erläutert und für den Wahlvorstand als Beisitzerin Frau Eva Pfundstein und Vanessa Back vorgeschlagen und einstimmig vom Ortsgemeinderat gewählt.

Anschließend wurde als Kandidat für den Ersten Beigeordneten der Beigeordnete Sascha Kempf vorgeschlagen. Weitere Kandidatenvorschläge gab es nicht.

Vor der Wahl wurde die Wahlurne überprüft, dass diese auch leer war.

Dann wurde jedes Ratsmitglied einzeln zur Stimmabgabe aufgerufen. Jeder erhielt einen Stimmzettel und ein Umschlag. Da nur ein Kandidat zur Wahl stand, konnte der Stimmzettel auch mit ja oder nein

gekennzeichnet werden. Der Stimmzettel sollte dann in das Kuvert gesteckt werden ohne den Umschlag zuzukleben. Die Stimmabgabe von den einzelnen Ratsmitgliedern fand vor der Tür statt.

Nach deren Stimmabgabe wurde von den einzelnen Ratsmitgliedern der Umschlag mit dem Stimmzettel in die Urne eingeworfen. Das Stimmrecht von Ortsbürgermeister Rudolf Klotz ruhte gem. § 36 GemO.

Als alle Ratsmitglieder ihre Stimme abgegeben hatten, wurden die Umschläge aus der Wahlurne von einem Beisitzer entnommen und gezählt.

Die Stimmabgaben stimmten mit den Wählenden mit 10 überein. Danach wurden die Stimmzettel aus den Umschlägen entnommen und ein Stapel mit Ja- Stimmen und ein Stapel mit Nein-Stimmen bzw. ein Stapel mit Enthaltungen gebildet. Dieser Vorgang wurde von den restlichen Beisitzern überwacht.

Die Aufzählung ergab für den Kandidaten Sascha Kempf **10 Ja Stimmen, keine Nein Stimme und keine Enthaltung**. Somit ist der Beigeordnete Sascha Kempf als Erster Beigeordneter der Ortsgemeinde Völkersweiler gewählt. Nach der Wahl wurde Herr Kempf die Ernennungsurkunde zum Ersten Beigeordneten von Ortsbürgermeister Rudolf Klotz übergeben.

2.2 Wahl eines weiteren Beigeordneten

Hier wurde von Seiten des Ortsgemeinderates Ratsmitglied Georg Geenen vorgeschlagen.

Dieser lehnt ab. Einen weiteren Kandidaten gab es nicht, somit wurde kein weiterer Beigeordneter gewählt.

3 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Es gab keine Spenden.

4 Beratung über Maßnahmen für die Haushaltsplanung 2026

Der Ortsbürgermeister informierte den Gemeinderat darüber, dass eine Liste erstellt wurde.

Diese enthält folgende Punkte: -Werkzeuge - Planungskosten - Neubau Planungskosten – Wasserschutz- Ausbau Strom - Gebäude/Grundstückskauf – Straßenbaumaßnahmen - Ausbau Jugendraum - Sanierung Schulhaus - Dorfplatzerneuerung - Förderung Sport und Heimat.

Außerdem wurde noch ein Termin mit Frau Wagner vereinbart.

5 Bedarfsplanung Kita

Die Bedarfsplanung Kita wurde vertagt.

6 Gestaltung Dorfplatz

Sascha Kempf informiert den Gemeinderat über verschiedene Punkte, die den Dorfplatz betreffen.

Der Yobstmarkt soll noch für Sitzgelegenheiten sorgen, dies ist für Frühjahr geplant.

Außerdem informiert Herr Kempf über den Stand der Ladestation.

7 Sanierung Mehrgenerationenraum

Der Ortsbürgermeister informiert den Gemeinderat über den Stand der Sanierung des Mehrgenerationenraums.

8 Auftragsvergaben

8.1 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Werkzeug für den Gemeindearbeiter

Der Gemeindearbeiter informiert den Gemeinderat darüber, welche Werkzeuge und Maschinen er noch braucht. Darunter befindet sich ein neuer Akkuschrauber, ein neuer Rasenmäher und andere Dinge.

Johannes Nikolaus wird mit dem Gemeindearbeiter eine Liste mit den fehlenden Dingen zusammenstellen, diese sollen dann auch beschafft werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die neuen Werkzeuge beschafft werden sollen.

8.2 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer Schließanlage für das Gemeindehaus

Der Gemeinderat berät sich, ob eine klassische oder eine elektronische Schließanlage für das Gemeindehaus angeschafft werden soll. Der Vorschlag ist erstmal Angebote für beide Varianten einzuholen und wenn diese vorliegen, nochmal darüber zu beraten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig Angebote einholen zu lassen.

8.3 Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Stromversorgung im Gemeindehaus

Der Gemeinderat wird über die Erweiterung der Stromversorgung des Gemeindehauses informiert, da die Feuerwehr eine verbesserte Stromversorgung benötigt.

Außerdem könnte die Stromversorgung der Gemeindehalle erhöht werden.

Für die Stromversorgung soll eine Liste angefertigt werden.

Außerdem wird der Gemeinderat darüber informiert, dass die E-Ladesäule nicht wie geplant neben dem Friedhof installiert werden kann, ein Vorschlag ist, die Säule in der Nähe des Dorfplatzes zu installieren, da dies dort möglich ist. Bürgermeister Burkhart informiert den Gemeinderat darüber, dass die E-Ladesäule für das geplante carsharing angedacht sei.

Der Gemeinderat diskutierte noch über weitere Standorte.

Nach kurzer Diskussion entscheidet der Gemeinderat, dies erst in der nächsten Sitzung zu beschließen.

8.4 Weitere Auftragsvergaben

Keine weiteren Auftragsvergaben.

9 Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Heizungsanlage im Gemeindehaus

Der Ortsbürgermeister informiert den Gemeinderat über den Stand der Erneuerung der Heizanlage im Gemeindehaus. Zuletzt wurde ein Temperaturtest in den betroffenen Räumen durchgeführt und eine Besichtigung des Dachstuhls vorgenommen. Nach langer Diskussion meldet sich Bürgermeister Burkhart zu Wort und empfiehlt ein Gutachten durchführen zu lassen.

Der Beschlussvorschlag ist, dass der Ortsbürgermeister ermächtigt wird einen Gebäudetechnikplaner zu beauftragen, dieser soll ein Angebot vorlegen.

Der Ortsbürgermeister wird mit 6 Ja Stimmen 1 Nein Stimme und 2 Enthaltungen ermächtigt einen Gebäudetechnikplaner zu beauftragen.

10 Anfragen

Keine weiteren Anfragen.

11 Informationen

Der Ortsbürgermeister informiert den Gemeinderat über die Erneuerung des Radwegs Richtung Lug, dieser kostet 1.832,60 €.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer